Fujitsu Academy Central Europe

Ausbildungspfad / Curriculum

Programmiersprache: ASSEMBLER	
Kursbeschreibung	Lernen Sie die maschinennahe Sprache Assembler kennen, die Grundlage aller höheren Programmiersprachen für Ihre speziellen Lösungen im Systemumfeld. Sie lernen das Spektrum der Assemblerbefehle sowie Makros zur Ein- und Ausgabe kennen. Schritt für Schritt zeigen wir Ihnen, was zu tun ist, um ein ablauffähiges Programm im Dialog auszuführen. Dazu gehört auch, dass Sie formale und logische Fehler erkennen und beheben.
Kursvoraussetzung	Kenntnisse der strukturierten Programmierung
Kursdauer	10 Tage

BS2AVAS-ADMIN: Administration des Auftragsverwaltungs- und Abwicklungssystems	
Kursbeschreibung	Sie lernen die Automationskonzepte des Auftragsverwaltungs- und Abwicklungssystems AVAS kennen. Wir zeigen Ihnen, wie Sie die Konzepte mit bestem Nutzen für Ihre Ziele und passend zu Ihren organisatorischen und technischen Gegebenheiten einsetzen.
Kursvoraussetzung	Besuch des Kurses BS2AVAS (BS2000 Auftragsverwaltung und Abwicklung mit AVAS) oder vergleichbare Kenntnisse
Kursdauer	3 Tage

BS2AVAS: Auftragsverwaltung und Abwicklungssystem	
Kursbeschreibung	Wenn Sie die Bausteine der Jobproduktion, die AVAS-Jobnetze kennen gelernt haben, dann werden Sie lernen, wie Sie mit AVAS auf BS2000 die Jobproduktion abwickeln und kontrollieren und wie Sie Fehlersituationen analysieren und danach restarten können. Im Praktikum erfahren Sie, wie einfach das alles sein kann.
Kursvoraussetzung	BS2000 Basiswissen (Kurs BS2BAS), Kenntnis von BS2000-Prozeduren und -Jobsteuerung (Kurs BS2PROC)
Kursdauer	3 Tage

BS2INFO: Mainframe Überblick	
Kursbeschreibung:	Als Einstieg erhalten sie einen Überblick über die geschichtliche Entwicklung der Mainframes und insbesondere des BS2000. An den wesentlichen Komponenten und der Architektur der Hardware und Software wird der aktuelle Stand der Weiterentwicklung erläutert. Ein weiteres Kapitel behandelt die Positionierung der Mainframes im Zeitalter der offenen Welt.
Kursvoraussetzung	keine
Kursdauer:	2Tage

BS2ADMIN1-BUV: BS2000 Administration – Bedienen und verwalten	
Kursbeschreibung	Der Einstieg in die Systembetreuung ist die Grundlage für einen wirtschaftlichen Systemeinsatz und eine qualifizierte Systembetreuung. Dazu müssen Sie den Aufbau und die Arbeitsweise einer hard- und softwareseitig konfigurierten BS2000-Anlage kennen. Sie lernen, eigenverantwortlich die Administration von Benutzern und Benutzeraufträgen sowie der Plattenkonfiguration durchzuführen. Dafür vermitteln wir Ihnen das Rüstzeug. Datensicherung und Fehlerbehandlung gehören genauso dazu wie das Aufrechterhalten des normalen Betriebsablaufs.
Kursvoraussetzung	Besuch des Kurses BS2BAS (BS2000 Basiswissen)
Kursdauer	5 Tage

BS2ADMIN2-SV: BS2000 Administration - Systemverwaltung	
Kursbeschreibung	Von der Stangenware zum Maßanzug. Umgebungen unterscheiden sich in vielfältiger Weise. Dennoch lässt sich BS2000 so anpassen, dass Sie alle Möglichkeiten des Systems optimal nutzen. Aufbauend auf den Grundlagen der Systembetreuung zeigen wir Ihnen, wie Sie Ihr System auf Ihre Bedürfnisse maßschneidern können. Das fängt bei der Platten- und Pubsetorganisation an und führt über Auftragsabwicklung und Spool-System bis hin zu den Diagnosewerkzeugen.
Kursvoraussetzung	Besuch des Kurses BS2ADMIN1 (BS2000 Systemadministration)
Kursdauer	3 Tage

BS2BACKUP: Datensicherung in BS2000	
Kursbeschreibung	Datensicherung ist ein zentrales Thema im Rechenzentrumsbetrieb. Bei der Auswahl des richtigen Sicherungskonzeptes müssen verschiedene Fragen beantwortet werden: - Wir benötigen stets aktuelle Sicherungen: wie oft muss ich was sichern? aber ... - Die Produktion sollte nicht gestört werden: wie verkürze ich die Sicherungszeiten? - Die Bandkapazität wächst immer mehr: wie nutze ich das Bandmaterial optimal aus? Meine Anwender belegen zu viel Plattenplatz: wie spare ich Platz? In diesem Kurs erhalten Sie einen kompletten Überblick der im BS2000 verwendeten Techniken der Datensicherung.
Kursvoraussetzung	Fundierte BS2000-Kenntnisse und Kenntnis der BS2000 Systembedienung und -administration (Kurse BS2OPER und BS2ADMIN1)
Kursdauer	5 Tage

BS2BAS: BS2000 Basiswissen	
Kursbeschreibung	Hier erhalten Sie das grundlegende Wissen, auf dem alle weiteren BS2000-Kurse aufbauen. Sie lernen, mit dem BS2000 im Dialog zu arbeiten: Mit Kommandos erstellen und bearbeiten Sie Dateien und lernen das Datenverwaltungssystem und den umfangreichen Dateischutz kennen. Ein Überblick über die Einsatzmöglichkeiten der wichtigsten Dienstprogramme, die Grundzüge der Programmentwicklung sowie das Erstellen einfacher Kommandoprozeduren runden den Kurs ab.
Kursvoraussetzung	Kenntnisse der Grundlagen der Informationstechnik.
Kursdauer	5 Tage

BS2BAS-EDT-Schnelleinstieg: BS2000	
Kursbeschreibung	Hier erhalten Sie das grundlegende Wissen, auf dem alle weiteren BS2000-Kurse aufbauen. Sie lernen, mit dem BS2000 im Dialog zu arbeiten: Mit Kommandos erstellen und bearbeiten Sie Dateien und lernen das Datenverwaltungssystem und den umfangreichen Dateischutz kennen. Ein grober Überblick über die Einsatzmöglichkeiten der wichtigsten Dienstprogramme, die Grundzüge der Programmentwicklung sowie das Erstellen einfacher Kommandoprozeduren runden den Kurs ab. Dieser Kurs ist ein praxisorientierter Schnelleinstig in das BS2000 bestehend aus einer Kombination von BS2000 Basiswissen und EDT-Dateieditor. Inhalte beider Kurse sollen vermittelt werden. Um verstärkt auf den EDT eingehen zu können, werden die Dienstprogramme nur gestreift. Für eine Vertiefung der Dienstprogramme vermittelt der BS2UTY. Ob Sie umfangreiche Texte bearbeiten oder kleinere Änderungen vornehmen, ob Sie Dateien verändern oder Bibliothekselemente editieren - in diesem Seminar lernen Sie, dass der EDT das tut, was Sie wollen. Kommandoprozeduren runden den Kurs ab.
Kursvoraussetzung	Grundlagen Informationstechnik
Kursdauer	5 Tage

BS2BLS: BS2000 Binder, Lader, Starter	
Kursbeschreibung	Performant und wartungsfreundlich - Bindelademodule. Die Zeiten starr gebundener Programmphasen sind passé - BINDER und dynamischer Bindelader sind ein Team. Das Plus für Ihre Praxis: Sie bestimmen Art und Umfang der Arbeiten, die der dynamische Bindelader dem BINDER abnehmen soll, z.B. das Einbinden von Laufzeitsystemen. Sie können Bindelademodule jederzeit ändern, durch Strukturierung eine optimale Speicherauslastung erzielen und vieles mehr
Kursvoraussetzung	Kenntnisse einer Programmiersprache Erfahrung in der BS2000-Anwendung (Kurs BS2BAS)
Kursdauer	2 Tage

BS2IDE: Moderne Entwicklungsumgebung für BS2000-Anwendungen	
Kursbeschreibung	BS2IDE unterstützt den Entwickler von BS2000-Anwendungen bei typischen Aufgaben und integriert die Vorzüge moderner Entwicklungsumgebungen (engl. IDE – Integrated Development Environment). Die BS2IDE vereint die wichtigsten Tools des Software-Entwicklungsprozesses in einer Oberfläche, unterstützt den Entwickler im gesamten Software-Entwicklungszyklus und steigert die Produktivität in der BS2000-Softwareentwicklung und –wartung.
Kursvoraussetzung	
Kursdauer	3 Tage

BS2INSTALL: BS2000 Installation und Systemupdate	
Kursbeschreibung	Aufbauend auf den Grundlagen der Systembetreuung zeigen wir Ihnen, wie Sie eigenverantwortlich Ihr System pflegen und neue Software zum Einsatz bringen können. Außerdem beschäftigen wir uns mit der Anpassung des Systems an veränderte HW-Konfigurationen
Kursvoraussetzung	Besuch des Kurses BS2ADMIN1 (BS2000 Administration)
Kursdauer	4 Tage

BS2MAREN: BS2000 Bandverwaltung	
Kursbeschreibung	Mit MAREN verwalten Sie Ihre Datenträgerbestände übersichtlich und rechnerübergreifend. Sie lernen, MAREN zu bedienen und zu administrieren und damit Ihr Rechenzentrum optimal zu organisieren.
Kursvoraussetzung	Kenntnis BS2000 Systembedienung und -administration (Kurse BS2OPER und BS2ADMIN1)
Kursdauer	4 Tage

BS2NETWORKING: BS2000 Networking	
Kursbeschreibung	Sie lernen die TCP/IP-Komponenten in BCAM und Windows so zu konfigurieren, dass der Administrationsaufwand möglichst gering ist der Zugangsschutz durch die BCAM-interne Firewall optimal genutzt wird die Redundanzfunktionen in BCAM voll zum Tragen kommen die Standardanwendungen TELNET und FTP systemübergreifend anwendbar sind über die Terminalemulation MT9750 beliebige Dialoganwendungen im BS2000 erreicht werden können. Sie lernen die Administrationsmöglichkeiten kennen und wenden Sie in den Praktika an.
Kursvoraussetzung	Erforderlich sind allgemeine, vom BS2000 unabhängige, Vorkenntnisse über lokale Netze und TCP/IP. Begriffe wie LAN, Router, Switch oder IP- und MAC-Adresse sollten eingeführt und deren Bedeutung sollte bekannt sein.
Kursdauer	3 Tage

BS2NETWORKING-UPD: BS2000 - Networking – Neuerungen der letzten Versionen	
Kursbeschreibung	Aufbauend auf Ihren bisherigen Erfahrungen lernen Sie die Neuerungen und Verbesserungen der letzten Versionen kennen und können sie einsetzen: Modernisierung der BS2000-Netzkonfiguration verbesserte Redundanzfunktionen Einsatz von DNS bei der Automatischen Endsystemaufnahme Erweiterte Anschlussmöglichkeiten DNS im BS2000
Kursvoraussetzung	Der Kurs richtet sich an Systemverwalter und Berater, deren Ausbildung in der BS2000-Netzkonfiguration schon einige Jahre zurückliegt. Er setzt praktische Kenntnisse in der BCAM-Anwendung voraus.
Kursdauer	1 Tag

BS2openSM2: Performance Control in BS2000	
Kursbeschreibung	openSM2 (BS2000/OSD) ermöglicht eine umfassende Online-Überwachung mit konfigurierbarem Alarmmanagement, detaillierte Engpassanalysen sowie Prognosen über den zukünftigen Leistungsbedarf. Durch den Einsatz von openSM2 (BS2000/OSD) können Sie aktuelle Engpasssituationen und deren Ursachen rasch erkennen und beheben. Durch fortlaufende Systemmessungen und deren Auswertungen können Sie Trends in der Anlagenauslastung frühzeitig erkennen und durch rechtzeitige Kapazitätsanpassungen störende Engpässe vermeiden. openSM2 (BS2000/OSD) versetzt Sie in die Lage, die Performance Ihrer BS2000/OSD-Systeme zu optimieren.
Kursvoraussetzung	Kenntnisse der erweiterten BS2000 Systemadministration (Kurs BS2ADMIN2) sowie RZ-Praxis
Kursdauer	1 Tag

BS2OPTIMAL: BS2000 Performance Management	
Kursbeschreibung	Schalten Sie in den sechsten Gang! Die Wirtschaftlichkeit von BS2000 kann durch eine optimale Einstellung nochmals gesteigertwerden. Durch ein "Fitness-Programm" für Ihr System erhöhen Sie den Durchsatz und verringern die Antwortzeiten für Ihre Anwender. openSM2 (BS2000/OSD) ermöglicht eine umfassende Online-Überwachung mit konfigurierbarem Alarm-Management. So können Sie Trends in der Anlagenauslastung einfach aufzeigen, aktuelle Engpass-Situationen rasch erkennen und zur Behebung der Ursachen beitragen.
Kursvoraussetzung	Kenntnisse der erweiterten BS2000 Systemadministration (Kurse BS2ADMIN1 und BS2ADMIN2) sowie RZ-Praxis
Kursdauer	3 Tage

BS2POSIX: POSIX, NFS und Internet-Services	
Kursbeschreibung	POSIX ist die ideale Ergänzung beim Einsatz von BS2000 in Client/Server-Umgebungen. Sie können POSIX nutzen: als System- und Entwicklungsumgebung für Unix-Anwendungen, zur Unterstützung von zentralen Datensicherungskonzepten in heterogener Netzumgebung zum Betrieb eines BS2000-Rechners als Web-, Mail- oder Daten-Server Dies alles (und noch mehr) bietet Ihnen BS2000/POSIX.
Kursvoraussetzung	UNIX Grundkenntnisse und Kenntnisse der erweiterten BS2000 Systemadministration (Kurs BS2ADMIN2)
Kursdauer	3 Tage

BS2PROC: BS2000 Prozeduren und Jobsteuerung	
Kursbeschreibung	Wir versetzen Sie in die Lage, strukturierte Prozeduren (S-Prozeduren) zu erstellen (Basisumfang von SDF-P), die BS2000-Steuerungsmechanismen für Prozeduren und Jobs praxisgerecht einzusetzen und auf Fehlersituationen entsprechend zu reagieren. Sie lernen die Vorteile kennen, die Jobvariablen bei der Gestaltung von Jobnetzen haben. Mit SDF-CONV können Sie ISP-Kommandos in SDF-Kommandos umsetzen.
Kursvoraussetzung	Basiswissen BS2000 (Kurs BS2BAS)
Kursdauer	5 Tage

BS2PROC-SDF-P: BS2000 Prozeduren und Jobsteuerung und Programmieren in der Kommandosprache SDF-P	
Kursbeschreibung	Wiederkehrende Abläufe automatisieren, Fehlersituationen besser beherrschen, komplexe Abläufe strukturieren. Das alles bringt Zuverlässigkeit, Betriebssicherheit und spart Kosten. Wir versetzen Sie in die Lage, strukturierte Prozeduren zu erstellen, die BS2000-Steuerungsmechanismen für Prozeduren und Jobs praxisgerecht einzusetzen und auf Fehlersituationen entsprechend zu reagieren. Sie lernen die Vorteile kennen, die Jobvariablen bei der Gestaltung von Jobnetzen haben. SDF-P erweitert die BS2000-Kommandosprache zu einer leistungsfähigen Programmiersprache für BS2000-Prozeduren.Mit SDF-P werden Ihre Prozeduren leistungsfähiger, übersichtlicher und strukturierter. Kommandoausgaben verarbeiten Sie ohne langwierige Analysen direkt weiter – eine wesentliche Erleichterung für automatisierte Abläufe. Wir zeigen Ihnen, wie Sie neben dem ausgefeilten Variablenkonzept auch die zahlreichen Funktionen zur String- und Datenbehandlung nutzen können. Außerdem können Sie Systemausgaben über strukturierte Variablen direkt verarbeiten, Anweisungen und Daten an Programme von Bedingungen abhängig machen oder mit SDF-P-Sprachmitteln bearbeiten. Sie lernen mit SDF-P komfortable maskengesteuerte Abläufe festzulegen. Zahlreiche Praktika vertiefen das erworbene Wissen.
Kursvoraussetzung	Basiswissen BS2000 (Kurs BS2BAS)
Kursdauer	6Tage

BS2SDF-A: Änderung / Erweiterung der SDF-Kommando-Oberfläche	
Kursbeschreibung	Sie lernen die Möglichkeiten von SDF-A und die Arbeitsweise der Syntaxdateien kennen. Anhand konkreter Beispiele wird die SDF-Benutzeroberfläche nach Ihren Wünschen angepasst und mit eigenen Kommandos erweitert.
Kursvoraussetzung	Kenntnisse von BS2000-Prozeduren (Kurs BS2PROC)
Kursdauer	3 Tage

BS2SDF-P: Programmieren in der BS2000 Kommandosprache	
Kursbeschreibung	SDF-P erweitert die BS2000-Kommandosprache zu einer leistungsfähigen Programmiersprache für BS2000-Prozeduren. Sie lernen, wie Sie neben dem ausgefeilten Variablenkonzept auch die zahlreichen Funktionen zur String- und Datenbehandlung nutzen können. Außerdem können Sie dann Systemausgaben über strukturierte Variablen direkt verarbeiten, Anweisungen und Daten an Programme von Bedingungen abhängig machen oder mit SDF-P-Sprachmitteln bearbeiten.
Kursvoraussetzung	Kenntnisse in BS2000 Prozeduren und Jobsteuerung (Kurs BS2PROC) sowie strukturierter Programmierung
Kursdauer	4 Tage

BS2SEBUV: SE Infrastruktur – Bedienen und Verwalten	
Kursbeschreibung	Kenntnisse in der Bedienung und Verwaltung von SE Servern sind erforderlich, um die Server, ihre Peripherie und die Netzeinbindung für den Betrieb korrekt zu konfigurieren und damit wirtschaftlich betreiben zu können. Diese Kenntnisse werden in diesem Kurs vermittelt und mit praktischen Übungen erprobt.
Kursvoraussetzung	Kenntnisse im Umgang mit BS2000, Grundkenntnisse der Systembedienung oder -verwaltung mit BS2000
Kursdauer	2Tage

BS2SECOS: BS2000 Security Control System	
Kursbeschreibung	Sie lernen, wie Sie mit SECOS Ihre Datenschutzkonzepte im BS2000 praktisch umsetzen können. Doch Technik ist im Datenschutz nicht alles. Deshalb werden auch Maßnahmen für das organisatorische Umfeld besprochen.
Kursvoraussetzung	Kenntnisse der BS2000 Systemadministration
Kursdauer	2 Tage

BS2SV-OSD: BS2000 - Systembetreuung – Neuerungen	
Kursbeschreibung	Moderne Konzepte zu den Themen Verfügbarkeit, Verwaltung und Automatisierung – Wir helfen Ihnen, mit der Entwicklung Schritt zu halten, indem Sie die neuen Funktionen von BS2000/OSD kennen lernen - Version für Version, bis zu BS2000/OSD V9.0.
Kursvoraussetzung	Kenntnisse in der BS2000-Systemadministration
Kursdauer	3 Tage

BS2SY: BS2000 Zentrale Systemkomponenten	
Kursbeschreibung	Dieser Kurs vermittelt Hintergrundwissen zu den wichtigsten BS2000-Komponenten, stellt Zusammenhänge her und vertieft das Verständnis für die Arbeitsweise des Systems.
Kursvoraussetzung	Gute BS2000-Anwendungs- und Programmierkenntnisse
Kursdauer	5 Tage

BS2UTY: BS2000 Dienstprogramme - LMS, SORT, PERCON, BS2ZIP	
Kursbeschreibung	Dienstprogramme - die mächtigen Helfer bei der Arbeit. Dank der komfortablen SDF-Oberfläche arbeiten Sie schnell und sicher mit Bibliotheken, sortieren Dateien und setzen Daten um - ob im Dialog oder in Prozeduren und Jobs. LMS verwaltet Ihre Programme, Jobs und Prozeduren als Elemente in Bibliotheken, übersichtlich nach Typen und Versionen geordnet. SORT sortiert Ihre Daten nach unterschiedlichen Kriterien, wählt Sätze aus und baut die Ausgabesätze nach Ihren Vorgaben neu auf. PERCON ist der universelle Umsetzer für Dateien und ihre Inhalte. Ob Platten- oder Banddateien, ob Satzauswahl oder Neugestaltung der Sätze - für PERCON kein Problem. BS2ZIP komprimiert Ihre BS2000-Dateien und liest Zip-Archive, die von anderen Plattformen übertragen wurden. In BS2000 erstellte Archive können auch auf fremden Plattformen geöffnet werden.
Kursvoraussetzung	BS2000 Basiswissen, wie es z.B. im Kurs BS2BAS vermittelt wird.
Kursdauer	4 Tage

CFS-ADV: CFS - Advanced	
Kursbeschreibung	CFS stellt sowohl für Anwender als auch für den Systemverwalter nützliche Funktionen zur Verfügung. Der Kurs CFS-Advanced ist eine komprimierte Zusammenfassung der beiden Kurse CFS-SV und CFS-PROZ. Er ist demzufolge in zwei Teile gegliedert: Teil 1: (2,5 Tage) Funktionen für den Systemverwalter Teil 2: (1,5 Tage) Prozeduren Nach Absolvierung des Kurses ist der Teilnehmer in der Lage: die CFS-Funktionen bei der Administration und Pflege eines BS2000-Systems optimal anzuwenden häufig anfallende Arbeiten zu automatisieren und komplexe Anwendungen optimal zu gestalten
Kursvoraussetzung	Fundierte BS2000-Kenntnisse und Kenntnis der BS2000 Systembedienung und –administration (Kursinhalte BS2ADMIN1 und BS2OPER)
Kursdauer	4 Tage

CFS-AW: CFS - Anwender Basiswissen	
Kursbeschreibung	Mit Connection & File Services haben Sie eine BS2000 Oberfläche, die Ihnen das Bedienen von Dateinamen, Kommandos und Bibliotheken erheblich erleichtert. Wir zeigen Ihnen den Funktionsumfang von CFS und wie Sie die verfügbaren Funktionen im Dialog anwenden.
Kursvoraussetzung	BS2000 Basiswissen (Kurs BS2BAS) und gute Kenntnisse im Umgang mit der BS2000 Kommandosprache
Kursdauer	5 Tage

CFS-PROZ: CFS - Prozeduren	
Kursbeschreibung	CFS stellt nützliche Funktionen zur Verfügung. Diese lassen sich im Rahmen von Prozeduren anwenden. So können Sie häufig anfallende Arbeiten automatisieren und komplexe Anwendungen optimal gestalten.
Kursvoraussetzung	Kenntnis der CFS-Anwendung im BS2000 (Kurs CFS-AW) oder vergleichbare Kenntnisse aus der Praxis
Kursdauer	3 Tage

CFS-VS: CFS - System support	
Kursbeschreibung	Auch für den Systembetreuer stellt CFS nützliche Funktionen zur Verfügung. Sie betreffen die Systemverwaltung, die Benutzerverwaltung und die Taskverwaltung. Wir zeigen Ihnen, wie Sie die CFS-Funktionen bei der Administration und Pflege Ihres Systems optimal anwenden.
Kursvoraussetzung	Kenntnisse der Systembedienung und -administration (Kurse BS2ADMIN1 und BS2OPER) und CFS-Anwendung im BS2000 (Kurs CFS-AW)
Kursdauer	4 Tage

Programmiersprache: COBOL85 Basiswissen und Erweiterungen	
Kursbeschreibung	Nach diesem Seminar beherrschen Sie den gesamten COBOL Sprachumfang. Sie können jetzt effizient strukturierte COBOL-Programme erstellen.
Kursvoraussetzung	Kenntnisse der strukturierten Programmierung
Kursdauer	10 Tage

Programmiersprache: COBOL85 Basiswissen	
Kursbeschreibung	Sie lernen die grundlegenden Sprachelemente von COBOL kennen. Nun können Sie Programmentwürfe für einfache Problemstellungen in COBOL-Code erstellen und haben somit eine fundierte Grundlage für den weiteren Ausbau Ihrer COBOL-Kenntnisse.
Kursvoraussetzung	Kenntnisse der strukturierten Programmierung
Kursdauer	5 Tage

Programmiersprache: COBOL85 Erweiterungen	
Kursbeschreibung	In diesem Seminar vervollständigen Sie Ihre Kenntnisse des COBOL-Sprachumfangs. Tabellenverarbeitung, Dateiverarbeitung, Unterprogrammtechnik sowie Zeichenkettenverarbeitung können von Ihnen effizient eingesetzt werden.
Kursvoraussetzung	Kenntnisse der strukturierten Programmierung COBOL Grundlagen (Kurs: COBOL-1)
Kursdauer	5 Tage

Programmiersprache: COBOL2000	
Kursbeschreibung	Aufbauend auf bereits vorhandenem COBOL know how lernen Sie hier die wichtigsten neuen Sprachmittel aus dem COBOL Standard 2002 kennen.
Kursvoraussetzung	Kenntnisse der Programmiersprache COBOL im Umfang des Standards von 1985
Kursdauer	3 Tage

Programmiersprache: COBOL2000 Objektorientiertes Programmieren	
Kursbeschreibung	Sie lernen die neuen Sprachmittel für objektorientierte Programmierung aus dem COBOL Standard 2002 kennen und erfahren, wie diese anzuwenden sind. Sie bauen dabei auf Ihrem breiten Know-how auf. So schaffen Sie sich eine solide Basis für die Weiterverwendung Ihres umfangreichen COBOL-Programmbestands.
Kursvoraussetzung	Kenntnisse der Programmiersprache COBOL im Umfang des Standards von 1985 Kenntnis der wichtigsten neuen Sprachmittel aus dem COBOL Standard 2002 (Kurs COBOL2000)
Kursdauer	3 Tage

Programmiersprache: COBOL: Fehlersuche mit AID	
Kursbeschreibung	Nach diesem Seminar beherrschen Sie den gesamten COBOL-Sprachumfang. Sie können jetzt effizient strukturierte COBOL-Programme erstellen.
Kursvoraussetzung	Kenntnisse der strukturierten Programmierung
Kursdauer	2 Tage

BS2EDT: BS2000 Dateieditor	
Kursbeschreibung	Ob Sie umfangreiche Texte bearbeiten oder kleinere Änderungen vornehmen, ob Sie Dateien verändern oder Bibliothekselemente editieren - in diesem Seminar lernen Sie, dass der EDT das tut, was Sie wollen.
Kursvoraussetzung	Kenntnisse der Grundlagen der Informationstechnik
Kursdauer	3 Tage

BS2EDT-P: Prozeduren mit dem Dateieditor EDT	
Kursbeschreibung	EDT-Prozeduren eignen sich hervorragend, um wiederkehrende Aufgaben zu erledigen. Sie lernen, diese Prozeduren zu erstellen und das ohne Programmierwerkzeuge, Compiler usw.
Kursvoraussetzung	Besuch des Kurses EDT bzw. vergleichbare Kenntnisse der EDT-Anweisungen und Erfahrung mit strukturierter Programmierung
Kursdauer	4 Tage

openFT_Admin_User: openFT - Administration und Benutzerschnittstelle	
Kursbeschreibung	Sicherer Umgang mit der Benutzer- und Systemverwalterschnittstelle von openFT V12. Der Plattformschwerpunkt ist wählbar. Mögliche Plattformen: Unix-Systeme (RedHat, SuSE, Debian und verwandte Derivate) Windows Server 2008 oder höher (auch Windows 7 und höher) BS2000/OSD ab OSD V8.0
Kursvoraussetzung	Betriebssystemkenntnisse des gewählten Plattformschwerpunktes, insbesondere Kommandozeilenbedienung Dateisystem und -verwaltung Texteditor (z.B. vi unter UNIX bzw. EDT unter BS2000)
Kursdauer	3 Tage

openSM2: open Systems Performance Control	
Kursbeschreibung	openSM2 bietet umfassende Überwachungs- und Analysemöglichkeiten für die heterogenen Systemplattformen in einem Unternehmen. Durch den Einsatz von openSM2 können Sie aktuelle Engpasssituationen und deren Ursachen rasch erkennen und beheben. Durch fortlaufende Systemmessungen und deren Auswertungen können Sie Trends in der Anlagenauslastung frühzeitig erkennen und durch rechtzeitige Kapazitätsanpassungen störende Engpässe vermeiden. Im Rahmen von Konsolidierungsprojekten liefert openSM2 eine sichere Auskunft über die tatsächliche Ressourcenauslastung und ermöglicht so eine verlässliche Dimensionierung des neuen IT-Environments. Die vielfältigen Möglichkeiten, spezielle Performance-Situationen zu erkennen und spezifische Aktionen zu starten, erleichtern ein automatisiertes Ressourcenmanagement und das Einhalten von festgelegten Service Levels.
Kursvoraussetzung	Kenntnisse der Systemadministration
Kursdauer	1 Tag

openUTM-ESS: openUTM - Essentials	
Kursbeschreibung	Der Kurs vermittelt einen Gesamtüberblick über Struktur und Einsatz von openUTM. Anhand eines vorgefertigten Programms wird die Anwendungsprogrammierung erläutert und die Generierung einer kompletten Anwendung vorgestellt. Kommandogesteuerte und grafische Administration von Anwendungen sind ebenso Thema dieses Kurses wie die Kommunikation von Anwendungen untereinander als auch von Anwendungen mit Datenstationen oder Client-Programmen.
Kursvoraussetzung	Grundkenntnisse von BS2000, EDT, COBOL
Kursdauer	3 Tage

SESAM-ADM: Administration der Datenbankobjekte	
Kursbeschreibung	In diesem Kurs lernen Sie, SESAM/SQL Server-Datenbanken aufzubauen und zu verwalten. Hier bekommen Sie die Sicherheit, um im Ernstfall richtige Maßnahmen zu treffen.
Kursvoraussetzung	Kenntnisse der SQL-Datenbankabfragesprache sind empfehlenswert.
Kursdauer	8 Tage

SESAM-DIAG: System- und Fehlerdiagnose	
Kursbeschreibung	Sie kennen Aufbau, Inhalt und Zusammenwirken der wesentlichen Dateiarten und Tabellen. Sie sind in der Lage, wichtige Informationen bzgl. Ihrer SESAM-Umgebung zu recherchieren und zu interpretieren. Sie können anhand eines SESAM-Dumps Zusammenhänge verfolgen. Sie können DB- und System-Fehlersituationen besser einschätzen und gezielte Maßnahmen zu ihrer Behebung ergreifen.
Kursvoraussetzung	Wissensstand der Kurse SESAM-SYS und SESAM-ADM sowie Einsatzerfahrung mit SESAM/SQL-SE ab V2.0
Kursdauer	2 Tage

SESAM-REF: V6.0 Refresher & News	
Kursbeschreibung	Aufbauend auf Ihre bisherigen Erfahrungen mit SESAM V3 lernen Sie hier die neuen Features der Versionen 4, 5 und 6 Partitionierte Tabelle CSV-Dateien Verschlüsselung Unicode Zugriff auf SESAM mit JAVA Etliche Erweiterungen der Sicherungs- und Reparaturmöglichkeiten
Kursvoraussetzung	Kenntnis über: Bedienung des Utility-Monitors SESUTI Scripte zum Ablauf des Utility-Monitors SESUTI SQL-Befehle zum Aufbau einer Datenbank
Kursdauer	3 Tage

SESAM-SYS: Systembetreuung & Sessionadministration	
Kursbeschreibung	Sie kennen die Ladeoptionen und Administrationsanweisungen von SESAM/SQL Server und können ihn richtig parametrisieren.
Kursvoraussetzung	Besuch des Kurses SESAM-ADM (SESAM Administration der Datenbankobjekte) oder vergleichbare Kenntnisse
Kursdauer	4 Tage

openUTM-AW: openUTM - Anwendungen programmieren	
Kursbeschreibung	Um die ganze Funktionalität von openUTM zu nutzen, müssen Sie die transaktionsgesicherten Vorgänge mit den KDCS-Aufrufen programmieren. Mit Hilfe einer vorgefertigten UTM-Applikation werden Sie openUTM Vorgänge erzeugen und testen.
Kursvoraussetzung	Teilnahme an den Kursen openUTM-ESS und BS2BLS sowie COBOL-Grundkenntnisse
Kursdauer	5 Tage

openUTM-GEN: openUTM - Anwendungen generieren und administrieren	
Kursbeschreibung	Eine openUTM-Serveranwendung muss den Anforderungen von Datenschutz und Datensicherheit entsprechen. Für eine optimale Performance müssen die Generierungsparameter passend zusammengestellt werden. Diese Generierungsmöglichkeiten sowie die Administration einer openUTM-Applikation werden in diesem Kurs vermittelt. Zusätzlich wird Ihnen das dazu einsetzbare Administrations-Tool WinAdmin vorgestellt.
Kursvoraussetzung	Der Besuch der Kurse openUTM-ESS (openUTM Essentials) und BS2BLS (BS2000 Binder, Lader, Starter) wird empfohlen.
Kursdauer	5 Tage

VM2000-SYS: VM2000 Systembetreuung	
Kursbeschreibung	Die Software VM2000 ist der Gastgeber für mehrere Gastsysteme BS2000. Alle Systeme teilen sich eine reale Hardwarekonfiguration. Dies bringt Vorteile für den Parallellauf von Produktion und Entwicklung oder den Test von unterschiedlichen BS2000-Versionen. Wir zeigen Ihnen, was Sie als Systembetreuer tun können, dass alles bestens funktioniert. Sie lernen vom Systemstart über die Administration alles, was Sie dazu wissen müssen.
Kursvoraussetzung	BS2000 Systemadministration und Software-Installation
Kursdauer	3 Tage

Anmeldungen zu Standardtrainings und kundenspezifischen Trainings richten Sie bitte an die EPS Academy: EPS.Academy@ts.fujitsu.com.

All rights reserved, including intellectual property rights. Technical data subject to modifications and delivery subject to availability. Any liability that the data and illustrations are complete, actual or correct is excluded. Designations may be trademarks and/or copyrights of the respective manufacturer, the use of which by third parties for their own purposes may infringe the rights of such owner. For further information see ts.fujitsu.com/terms_of_use.html
© Copyright Fujitsu Technology Solutions GmbH 2020